ABAG Altlasten, Baustoffanalytik, Abfallwirtschaft, Geotechnik GmbH



- Baugrundgutachten
- Bodenmechanik
- Probenahmen
- Baustoffprüfungen
- Geologische und Hydrogeologische Untersuchungen
- Analysen
- Gefährdungsabschätzung
- Umweltberatung
- Geothermie
- Betontechnik

Zeichen: **22.014200.09** Datum: 22.03.2022

Auftraggeber: F&S concept Projektentwicklung GmbH & Co. KG

Otto-Lilienthal-Straße 34

53879 Euskirchen

Gegenstand: Geologische und hydrogeologische Vorrecherche

Bereich: 52379 Langerwehe-Schlich,

Gemarkung Schlich-D'horn, Flur 3, Flurstücke 110, 113 - 117, 120, 121,

427, 636, 758

Der Bericht umfasst 4 Seiten und 2 Anlagen.



I Allgemeines

Ort: 52379 Langerwehe-Schlich

Erfasste Grundstücke.

Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
Schlich-D'horn	3	110, 113 – 117, 120, 121, 427, 636, 758

Fläche und Nutzungsarten.

Fläche insgesamt [m²] Wohnbaufläche [m²]		Grünland [m²]	Erholungsfläche [m²]	
ca. 13.700	ca. 1.300	ca. 11.470	ca. 930	

Versiegelungen: Anhand der vorhandenen Satellitenbilder keine erkennbar.

Gelände.

Mittlere Geländehöhe [mNHN]: 133,2 Geländeneigung: 134 mNHN – 132,5 mNHN, nach

Osten konstant abfallend

II Geologie

Zu erwartende Schichtenfolge.

Schicht	bis m unter GOK	Beschreibung
1	ca. 0,3	Angedeckter Oberboden : Schluff, schwach feinsandig, schwach kiesig, bewachsen, durchwurzelt
2	ca. 2,0	Lösslehm + Löss : Schluff, schwach tonig, schwach feinsandig, schwach kiesig; meist oberflächennah entkalkt; ggf. stattdessen Fließerde (Schluff, tonig, sandig und Sand, schluffig, oft mit Grus, Steinen und Blöcken)
3	< 5,0	Mittelterrasse der Rur/Inde : Sand, kiesig und Kies, sandig, schluffig, lokal Steinlagen, am Top erfahrungsgemäß verlehmt; ggf. fehlt dieses Schichtenglied!
4.1	> 2,0	Schichten der Hauptflözgruppe: Morken-Schichten (Ton und Schluff)
4.2	> 2,0	Schichten der Hauptflözgruppe: Firmmersdorfer-Schichten (Fein- und Mittelsand)

Zu erwartende Klassifikationen.

	Bautechnische Eigenschaften					Bautechnische Eignung	
Schicht	Boden- klasse	Boden- gruppen	Frostempfind- lichkeit	geschätzter k _f -Wert [m/s]	Setzungsemp- findlichkeit	Gründung	Wiedereinbau
1	1 – 2	[OU, OH]	nicht relevant				
2	4	[UL, TL]	F 3	10 ⁻⁹ - 10 ⁻⁷	hoch	mäßig brauch- bar	wenig geeignet
3	3 – 4, lok. ggf. 5	GU*, GU, GW, SU*, SU, SW	F1-F3	10 ⁻⁷ - 10 ⁻⁴	mittel – gering	brauchbar	gut – sehr gut geeignet
4.1	4, lok. ggf. 5	TL, TM, TA	F 3	10 ⁻⁹ - 10 ⁻⁷	hoch	mäßig brauch- bar	sehr schlecht
4.2	3 – 4,	SE, SI, SW, SU/SU*, ST/ST*	F1-F3	10-8 - 10-4	mittel – gering	brauchbar	mäßig – gut geeignet



III Hydrologie und Hydrogeologie

Grundwasserspiegel [mNHN]: ca. 129,5 – 130,5 Flurabstand: ca. 3,5 m (GWM Schlich Zus 582,

LGD-Nr. 011004460)

Grundwasserleiter Hauptterrassen des Rheinlandes (ergiebig bis sehr ergiebig)

Vorfluter: Schlicher Bach

Versickerung: in den obersten 2 m nicht möglich; Versickerung in feinkornarmen Partien der Ter-

rassenkiese (Schicht 3) ab ca. 4 m Tiefe voraussichtlich möglich, falls diese vorhanden sind; Versickerung in den Firmmersdorfer-Sanden (Schicht 4.2) ggf. möglich; Versickerung in den Morken-Tonen (Schicht 4.1) nicht möglich; standortbezogener

Nachweis der Durchlässigkeit erforderlich!

Wasserschutzgebiete (WSG).

		Zone
Trinkwasserschutzgebiet, festgesetzt:	nein	_
Trinkwasserschutzgebiet, geplant:	nein	_
Heilquellenschutzgebiet, festgesetzt:	nein	_
Heilquellenschutzgebiet, geplant:	nein	_

Name des WSG: -

IV Georisiken

Erdbeben.

Erdbebenzone	Untergrundklasse	Baugrundklasse	
3	Т	С	

Im Gebiet bekannte Gefährdungen.

Störungen	Kampfmittel	Bergbau	Verkarstung	Methanausga- sung	Radonpotenzial [kBq/m³]
nein 1)	erhöhtes Risiko	nein	nein	nein	40 – 80 (mittel)

¹⁾ Rücksprache mit der RWE Power AG empfohlen.

V Umweltrelevante Aspekte

Geogene Hintergrundbelastung: nicht bekannt

Altlasten/Altablagerungen: verfüllte Bombentrichter auf allen Flurstücken möglich



VI Sonstiges

Auf fast allen Flurstücken im Untersuchungsbereich besteht ein erhöhtes Kampfmittelrisiko. Ebenso besteht die Gefahr verfüllter Bombentrichter, die potenziell problematische Stoffe enthalten können. Für die Grundstücke im Plangebiet gibt es jedoch keine konkreten Hinweise.

Die dargelegten Rechercheergebnisse beruhen auf der Auswertung und Interpretation vorhandener Quellen. Die hier getroffenen Annahmen dienen daher nur zur ersten Einschätzung der vorhandenen Situation und sind im Zuge der Erschließung/Bebauung des Geländes durch einschlägige Untersuchungen zu verifizieren und ergänzen. Sie ersetzen keinesfalls eine formelle Baugrund-untersuchung nach DIN EN 1997.

Anlage 1 Lageplan

Anlage 2 Auskunft aus dem Altlastenverdachtsflächenkataster des Kreises Düren

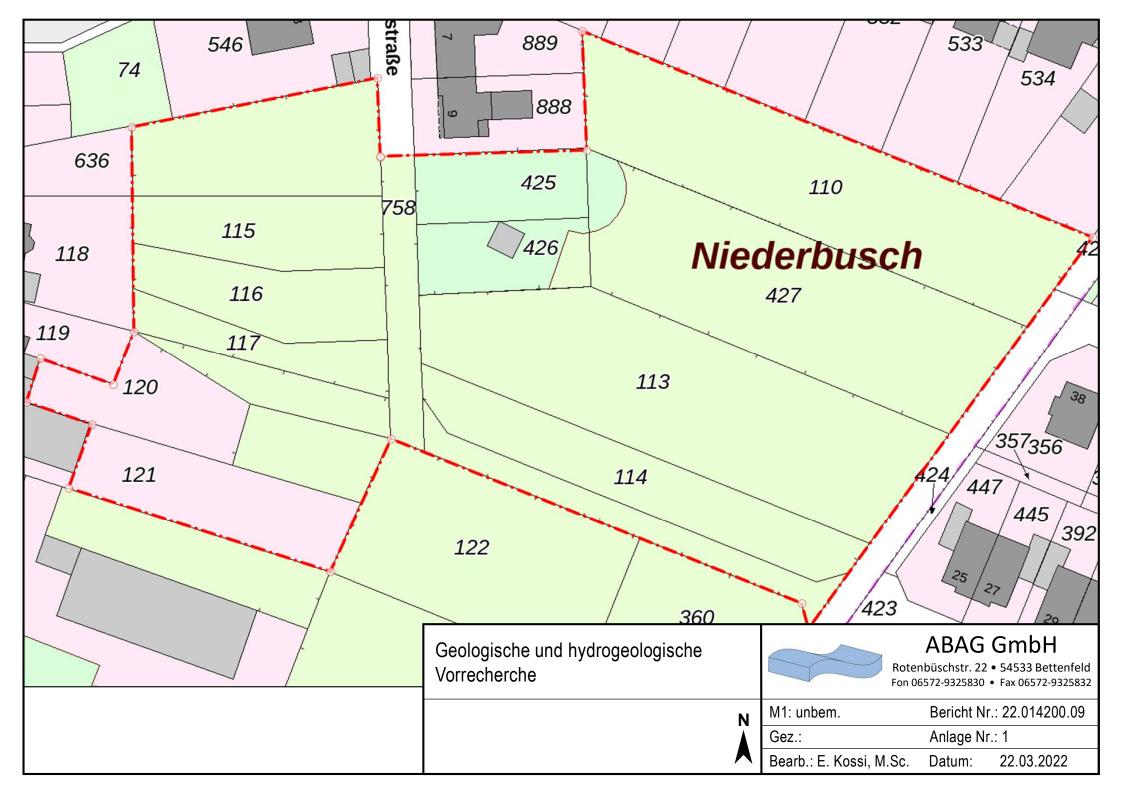
ABAG GmbH Bettenfeld

Geschäftsführer: Sachbearbeitung:

gez. Kossi

Dipl.-Geol. M. Volker Beratender Geowissenschaftler BDG

E. Kossi M.Sc. Georessourcenmanagement





Briefanschrift: Kreisverwaltung Düren · 52348 Düren

ABAG GmbH Herr Kossi Rotenbüschstrasse 22 54533 Bettenfeld **DER LANDRAT**

Umweltamt

Dienstgebäude Bismarckstr. 16, Düren **Zimmer-Nr.** 410 (Haus B)

Auskunft

Daniela Schumacher Fon 02421/22-1066221 Fax 02421/22-2029 amt66@kreis-dueren.de

Bitte vereinbaren Sie einen Termin

Servicezeiten

Mo bis Do 8 bis 16 und Fr 8 bis 13 Uhr

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom 18.03.2022

Mein Zeichen 66/2 – 154/22

Datum 21. März 2022

Auskunft aus dem Altlastenverdachtsflächenkataster des Kreises Düren

Sehr geehrter Herr Kossi,

Bezug nehmend auf Ihre Anfrage zur Auskunft aus dem Altlastenkataster ist der Sachverhalt geprüft worden. Für das angefragte Grundstück

Gemarkung: Schlich-D´horn

Flur:

Flurstück: 110, 113 – 117, 120, 121, 427, 636, 758

ist aus der Auswertung historischer Luftbilder bekannt, dass dieses im 2. Weltkrieg verstärkt von Kampfhandlungen betroffen war. Insofern ist mit einem erhöhten Kampfmittelrisiko zu rechnen. Auch sind verfüllte Bombentrichter nicht auszuschließen, die im Einzelfall problematische Stoffe enthalten können. Konkrete Hinweise dafür liegen für das Grundstück jedoch nicht vor.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag

(Daniela Schumacher)